

Samische Zeitung

Intentionsgebrühen für die fängliche... Reclamen am Schluss...

vorm. im G. Schweifschke'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Halle, Mittwoch, 31. August 1887.

179. Jahrgang.

Nummer 202.

(Ausgegeben am 30. August Abends.)

Bur 2. Ausgabe gehören: Erste (Inseraten-) und Zweite (Text-) Beilage.

27 Deutsche, 17 Amerikaner, 8 Franzosen, 8 Italiener, 6 Holländer und 68 Engländer.

ungen minutös entsprechen, nicht das gleiche Recht. Nur zehn, beziehungsweise drei Prozent oder Fünfteltheilen dürfen den Identitäten angeboren.

Abonnements

(für September) auf die Hallische Zeitung zum Preise von 1 Mark werden angenommen für Halle und Siebenbürgen von der Expedition...

Der Staatsanwalt als Genius der modernen Kunst.

Prof. Kevin in Karlsruhe hat ein „fünftantes“ Feuilleton über das berühmte Städtel'sche Kunst-Institut zu Frankfurt a. M. losgelassen...

Halle, den 30. August. Politische Mittheilungen.

Wir brachten vor einigen Tagen die Mittheilung, wie verlaute, solle demnächst zwischen Deutschland und Frankreich wegen des Aufenthaltes ihrer Landesangehörigen in den beiden Ländern unterhandelt werden...

Es gibt keine Gallerie alter Bilder in der Welt, bei der nicht über die Hälfte aller Gemälde falsch bezeichnet sein dürfte. Sind die Wände der alten Winaforst in München alle eckig? Ist der Monarch des Berliner Museums eckig? Genauso ergeht es unglücklichen Bildern dieser Sammlungen...

Der Herr Mann, der einen solchen Rücksicht das Wort sprach, ist Reichthum, mit welchem sich die europäische Presse zu beschäftigen haben wird. Er hat den politischen Fanatismus eines Katholi, doch nicht dessen Duldung in religiösen Dingen und noch weniger dessen Bekehrung.

Deutscher Katholikentag in Eriar.

Wir berichten in Ergänzung unseres Berichtes über den 1. Tag in der heutigen 1. Ausgabe nach der Germania über die Verhandlungen des Katholikentages in Eriar. Wir berichten in Ergänzung unseres Berichtes über den 1. Tag in der heutigen 1. Ausgabe nach der Germania über die Verhandlungen des Katholikentages in Eriar.

Katholi's Nachfolger.

Habemus papam! so wird aus Venedig nach dem V. d. gezeichnet. Kaum zwei Wochen nach dem Vertheilung der Katholi's Nachfolger. Habemus papam! so wird aus Venedig nach dem V. d. gezeichnet.

Der Preussische Volkswirtschaftsrath soll, wie berichtet wird, im Herbst wieder zusammentreten. Triest dies zu, so liegt die Vermuthung nahe, daß es sich um etwaige Anträge Preussens bezüglich des Arbeiter-Arbeitsverhältnisses handeln möchte.

Der Reichs-Rath der Sozialdemokraten hat in der letzten Sitzung beschlossen, die Anträge der Sozialdemokraten in London abzulehnen. Die Sozialdemokraten sind nicht bereit, eine bestimmte Geldsumme entgegen zu nehmen...

Die Nordd. Allg. Ztg. enthält eine Mittheilung eines anderen Blattes, daß die Anzahl der bei den Reichsbehörden eingegangenen Eingaben und Briefschaften von der Regierung für die nächsten Jahre zu erwarten ist.

Die Nordd. Allg. Ztg. enthält eine Mittheilung eines anderen Blattes, daß die Anzahl der bei den Reichsbehörden eingegangenen Eingaben und Briefschaften von der Regierung für die nächsten Jahre zu erwarten ist.

Der Reichs-Rath der Sozialdemokraten hat in der letzten Sitzung beschlossen, die Anträge der Sozialdemokraten in London abzulehnen. Die Sozialdemokraten sind nicht bereit, eine bestimmte Geldsumme entgegen zu nehmen...

Der Reichs-Rath der Sozialdemokraten hat in der letzten Sitzung beschlossen, die Anträge der Sozialdemokraten in London abzulehnen. Die Sozialdemokraten sind nicht bereit, eine bestimmte Geldsumme entgegen zu nehmen...

Dänemark. Wie der „B. Z.“ aus Kopenhagen gemeldet wird, leidet der Jar an einem leichten Gichtanfall in der einen Schulter. Der Prinz von Wales wird Anfang September dort erwartet.

Japan. Dem neuesten Ausweise über die in Japan anliegenden Fremden zufolge befinden sich dort 592 Amerikaner, 343 Deutsche, 198 Franzosen und 1423 Engländer. In Diensten der japanesischen Regierung stehen

ungen minutös entsprechen, nicht das gleiche Recht. Nur zehn, beziehungsweise drei Prozent oder Fünfteltheilen dürfen den Identitäten angeboren.

das rechte Mittel der Volksbeglückung. ... Er wies nach und zeigte, dass die ... in der Mannlichen Anstalt, in welcher ...

Dem mit großem Beifall aufgenommenen Vortrag folgten noch wertvolle Zeugnisse der Erinnerung zweier Schüler des ...

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgegend.

— **Cera (Neu),** 28. August. (Verständenes.) Auf dem ...

Aus aller Welt.

— **Vom Vorhang in die Höhe.** Ein Sonntagsfest bei dem ersten Aufzuge ...

— **Wöchentliche Besuche.** Die Bitterthaler demnach begehnen wollen, ihnen wieder zeigen, wie ihre ...

lang ging in die Höhe. Doch was ist das? Ein Schrei des ...

— **Eine Folge des Schürmieders.** Aus Darmstadt wird dem ...

— **Duell auf Tarantel.** Eine ergötzliche Parodie auf das ...

Standesamt Halle a. S.

Wedlungen vom 26. August.

Aufgebote: Der Standbetreuer Christian Wilhelm Rudolf ...

Eheschließungen: Der Standb. Andreas Christian Wilhelm ...

Wohren: Dem Schneider Wilhelm August ...

Verheirathete: Der Wittve Friederike Christiane ...

Im Laufe der vergangenen Woche verstorben an: ...

Im Ganzen 33.

Ernte-Ergebnisse.

— **Der vom Vorkommen der Bienen in den Wägenart auf dem ...**

Veränderungen. Das Reichsgericht hat folgende ...

und das es dem Geschäftswerte der Lebensversicherungsge ...

Gienbach, Kanäle, Tunnel.

Handel, Industrie und Finanzen.

Concursachen, Zahlungsstundungen etc.

Deutsches Gewerbe.

Table with 4 columns: Ort, Wm., Wm., Bemerkung. Lists various locations and their corresponding values.

Betterbericht der Hallischen Zeitung.

Wutmaßliches Wetter am 31. August.

Letzte Nachrichten und Depeschen.

Gratz, 30. August. (Privattelegr. d. Hall. Ztg.)

Paris, 30. August. Der Befehl zur Mobilisirung ...

Berlin, 29. August. Das Gericht von der ...

Wien, 29. August. Die Mitglieder des ungarischen ...

Paris, 30. August. (Gaulois) interviewte einen ...

Brüssel, 29. August. Der „Nord“ versichert, ein ...

Wien, 29. August. Die Mitglieder des ungarischen ...

Brüssel, 29. August. Auf dem belgischen Postdampfer ...

Wien, 29. August. Abst. Dem permanenten ...

Brüssel, 29. August. Hier hat sich eine Schiffahrt-Gesellschaft ...

Budapest, 29. August. Die „Budapester Correspondenz“ ...

Neu-York, 29. August. In Havanna sieht man ...

Verla der Alltagsblätter „Hallische Zeitung“

Ed. Lincke & Ströfer

empfehlen



Bestellungs-Annahme: (bei Hrn. Gustav Moritz, Gr. Steinstraße 53.) (bei Hrn. Leonhardt & Schlegel, Gr. Ulrichstraße 14.) (bei Hrn. Dolebit, Telephon-Neuanlage, 18777)

Münchener Bier

aus der
Berliner Unionsbrauerei
 24 Flaschen für 3 Mark frei
 Haus offertirt

H. Stade,
 Vertreter
 der Berli-
 nischen Unions-
 Brauerei,
 Gr. Steinstraße 36.

Gegründet im April 1893.

Von Herrn Dr. C. H. Tenckert, vorerwähnten
 Handel-Chemiker hier, analysirt u. als natu-
 rein u. vorzüglich starkbekannt.



Von Herrn Dr. C. H. Tenckert, vorerwähnten
 Handel-Chemiker hier, analysirt u. als natu-
 rein u. vorzüglich starkbekannt.

Medicinal süsse Tokayer und süsse Ungar-Weine

offertirt schon von Rmk. 1.40 die ganze
 Originalflasche bis zu den feinsten
 Marken, aus den renomirtesten
 Kellereien Ungarns, die

Special-Ungarwein-Import-Handlung

Gustav Sporrer,

Halle a. S., Gr. Klausstr. 9.
 Ferner empfehle ich meine gut ge-
 pflegten ungarischen Roth- und
 Weissweine, schon von 50 Pf. an
 die ganze Flasche, so auch gut ge-
 lagerte Mosel- und Rheinweine
 von 55 Pf. an die 1/2 Flasche und höher,
 sodann Französisch, Bordeaux, Ital.
 Roth- und Weiss-Weine, spani-
 sche, portugiesische u. Fa.
 Cap-Weine. (12538)

Bei Abnahme von 12 Flaschen gebe
 1 Flasche gratis. Preiscourante gratis
 und franco.

Depots meiner Medicinal-Tokayer
 und süssen Ungarweine befinden sich
 in Halle bei Herren:

- Fr. Schumann, Friedrichstr. 8.
- C. Germer, Charlottenstr. 2.
- J. B. Strässer, Bernburgerstr. 13.
- Th. Schneider, Goldstrasse 23.
- O. Kopf, Sophienstrasse 11.
- in Merseburg bei Herren J. E. Beer-
 holdt Nachf.,
 in Bernburg bei Hrn. C. B. Delmhorst,
 in Löbejün bei Hrn. L. Birkhold Jr.,
 in Deltitzsch bei Hrn. Johannes Giese,
 in Sangerhausen bei Hrn. M. Kramer.

Ausschnitt

feiner Wurst- u. Fleischwaren,
 täglich frische gebr. u. Ham-
 burger Rauchfleisch, Cer-
 veinwurst, gek. Schinken,
 rohen Schinken, Filet-Kou-
 lade, Trüffel- und Sardellen-
 Leberwurst, div. Kouladen
 und Braten, sowie geräucher-
 te Rothwurst à 3 Pf. u. Sämmt-
 liche Delicatessen der Saison
 empfiehlt

W. Assmann,
 Gr. Ulrichstraße 27.

Waaren-Verzeichniß der Holländ. Caffee-Lagererei

Zuh: G. Grasshoff, Gr. Ulrichstraße 35.

Gebr. Caffees:	Rohe Caffees	Cacao:
reit schin. Santos-Coffee à 2 Pf. 1.20	von 1 1/2 - 2 1/2 Pf. per Pfund.	van Gouten zu den feinsten Bremen.
Holländ. Mischung . . . 1.40	ff. Souchong Thee . . . 1.80	Bloster 3.00, 1.60, 85 Pf.
Sriener Mischung . . . 1.80	ff. 200, 2 1/2, 3.00, 4.00, 6.00 Pf.	van Dagen 3.00, 1.60, 85 Pf.
Sriender Mischung . . . 1.80	ff. Berco, à 2 Pf. 5, 6, 9 Pf.	Dito Riger 2.50, 1.50, 75 Pf.
ff. Java Peril . . . 2.00	Imperial, à 2 Pf. 4 Pf.	oo. 1.00 à 2 Pf. 20.
ff. Ceylon Peril . . . 2.00		
	Chocoladen	
	aus d. besten Rohr u. 0.80 - 3 Pf. Pf.	
	Liëbig's Fleischextract	
	7 1/2, 4.25, 2.2, 1.25.	
	Seife	
	von 20 - 40 Pf. per Pf.	
	Starte, Zahn- u. Toiletten-	
	seife, mit Milchsäurefabrikate	
	empfehle zu billigen Preisen.	
	Auf sämtliche Waaren vergüte ich 5% extra.	

Prima vollständig Emmentaler Käse, echten Edamer (Käsekopf) u. Gouda-Käse, in Käben u. auseingeschnitten, empfiehlt preiswürdig
Julius Bethge,
 Leipzigerstraße 2. (14068)

!! Tafel-Trauben !!
 vollständig reif, 2, 4, 6 u. 8 Pf. per Pfund
 Süddeutsche, außerdem in 10 Pf. u. 20 Pf. u. 30 Pf. u. 40 Pf. u. 50 Pf. u. 60 Pf. u. 70 Pf. u. 80 Pf. u. 90 Pf. u. 100 Pf. u. 110 Pf. u. 120 Pf. u. 130 Pf. u. 140 Pf. u. 150 Pf. u. 160 Pf. u. 170 Pf. u. 180 Pf. u. 190 Pf. u. 200 Pf. u. 210 Pf. u. 220 Pf. u. 230 Pf. u. 240 Pf. u. 250 Pf. u. 260 Pf. u. 270 Pf. u. 280 Pf. u. 290 Pf. u. 300 Pf. u. 310 Pf. u. 320 Pf. u. 330 Pf. u. 340 Pf. u. 350 Pf. u. 360 Pf. u. 370 Pf. u. 380 Pf. u. 390 Pf. u. 400 Pf. u. 410 Pf. u. 420 Pf. u. 430 Pf. u. 440 Pf. u. 450 Pf. u. 460 Pf. u. 470 Pf. u. 480 Pf. u. 490 Pf. u. 500 Pf. u. 510 Pf. u. 520 Pf. u. 530 Pf. u. 540 Pf. u. 550 Pf. u. 560 Pf. u. 570 Pf. u. 580 Pf. u. 590 Pf. u. 600 Pf. u. 610 Pf. u. 620 Pf. u. 630 Pf. u. 640 Pf. u. 650 Pf. u. 660 Pf. u. 670 Pf. u. 680 Pf. u. 690 Pf. u. 700 Pf. u. 710 Pf. u. 720 Pf. u. 730 Pf. u. 740 Pf. u. 750 Pf. u. 760 Pf. u. 770 Pf. u. 780 Pf. u. 790 Pf. u. 800 Pf. u. 810 Pf. u. 820 Pf. u. 830 Pf. u. 840 Pf. u. 850 Pf. u. 860 Pf. u. 870 Pf. u. 880 Pf. u. 890 Pf. u. 900 Pf. u. 910 Pf. u. 920 Pf. u. 930 Pf. u. 940 Pf. u. 950 Pf. u. 960 Pf. u. 970 Pf. u. 980 Pf. u. 990 Pf. u. 1000 Pf. u. 1010 Pf. u. 1020 Pf. u. 1030 Pf. u. 1040 Pf. u. 1050 Pf. u. 1060 Pf. u. 1070 Pf. u. 1080 Pf. u. 1090 Pf. u. 1100 Pf. u. 1110 Pf. u. 1120 Pf. u. 1130 Pf. u. 1140 Pf. u. 1150 Pf. u. 1160 Pf. u. 1170 Pf. u. 1180 Pf. u. 1190 Pf. u. 1200 Pf. u. 1210 Pf. u. 1220 Pf. u. 1230 Pf. u. 1240 Pf. u. 1250 Pf. u. 1260 Pf. u. 1270 Pf. u. 1280 Pf. u. 1290 Pf. u. 1300 Pf. u. 1310 Pf. u. 1320 Pf. u. 1330 Pf. u. 1340 Pf. u. 1350 Pf. u. 1360 Pf. u. 1370 Pf. u. 1380 Pf. u. 1390 Pf. u. 1400 Pf. u. 1410 Pf. u. 1420 Pf. u. 1430 Pf. u. 1440 Pf. u. 1450 Pf. u. 1460 Pf. u. 1470 Pf. u. 1480 Pf. u. 1490 Pf. u. 1500 Pf. u. 1510 Pf. u. 1520 Pf. u. 1530 Pf. u. 1540 Pf. u. 1550 Pf. u. 1560 Pf. u. 1570 Pf. u. 1580 Pf. u. 1590 Pf. u. 1600 Pf. u. 1610 Pf. u. 1620 Pf. u. 1630 Pf. u. 1640 Pf. u. 1650 Pf. u. 1660 Pf. u. 1670 Pf. u. 1680 Pf. u. 1690 Pf. u. 1700 Pf. u. 1710 Pf. u. 1720 Pf. u. 1730 Pf. u. 1740 Pf. u. 1750 Pf. u. 1760 Pf. u. 1770 Pf. u. 1780 Pf. u. 1790 Pf. u. 1800 Pf. u. 1810 Pf. u. 1820 Pf. u. 1830 Pf. u. 1840 Pf. u. 1850 Pf. u. 1860 Pf. u. 1870 Pf. u. 1880 Pf. u. 1890 Pf. u. 1900 Pf. u. 1910 Pf. u. 1920 Pf. u. 1930 Pf. u. 1940 Pf. u. 1950 Pf. u. 1960 Pf. u. 1970 Pf. u. 1980 Pf. u. 1990 Pf. u. 2000 Pf. u. 2010 Pf. u. 2020 Pf. u. 2030 Pf. u. 2040 Pf. u. 2050 Pf. u. 2060 Pf. u. 2070 Pf. u. 2080 Pf. u. 2090 Pf. u. 2100 Pf. u. 2110 Pf. u. 2120 Pf. u. 2130 Pf. u. 2140 Pf. u. 2150 Pf. u. 2160 Pf. u. 2170 Pf. u. 2180 Pf. u. 2190 Pf. u. 2200 Pf. u. 2210 Pf. u. 2220 Pf. u. 2230 Pf. u. 2240 Pf. u. 2250 Pf. u. 2260 Pf. u. 2270 Pf. u. 2280 Pf. u. 2290 Pf. u. 2300 Pf. u. 2310 Pf. u. 2320 Pf. u. 2330 Pf. u. 2340 Pf. u. 2350 Pf. u. 2360 Pf. u. 2370 Pf. u. 2380 Pf. u. 2390 Pf. u. 2400 Pf. u. 2410 Pf. u. 2420 Pf. u. 2430 Pf. u. 2440 Pf. u. 2450 Pf. u. 2460 Pf. u. 2470 Pf. u. 2480 Pf. u. 2490 Pf. u. 2500 Pf. u. 2510 Pf. u. 2520 Pf. u. 2530 Pf. u. 2540 Pf. u. 2550 Pf. u. 2560 Pf. u. 2570 Pf. u. 2580 Pf. u. 2590 Pf. u. 2600 Pf. u. 2610 Pf. u. 2620 Pf. u. 2630 Pf. u. 2640 Pf. u. 2650 Pf. u. 2660 Pf. u. 2670 Pf. u. 2680 Pf. u. 2690 Pf. u. 2700 Pf. u. 2710 Pf. u. 2720 Pf. u. 2730 Pf. u. 2740 Pf. u. 2750 Pf. u. 2760 Pf. u. 2770 Pf. u. 2780 Pf. u. 2790 Pf. u. 2800 Pf. u. 2810 Pf. u. 2820 Pf. u. 2830 Pf. u. 2840 Pf. u. 2850 Pf. u. 2860 Pf. u. 2870 Pf. u. 2880 Pf. u. 2890 Pf. u. 2900 Pf. u. 2910 Pf. u. 2920 Pf. u. 2930 Pf. u. 2940 Pf. u. 2950 Pf. u. 2960 Pf. u. 2970 Pf. u. 2980 Pf. u. 2990 Pf. u. 3000 Pf. u. 3010 Pf. u. 3020 Pf. u. 3030 Pf. u. 3040 Pf. u. 3050 Pf. u. 3060 Pf. u. 3070 Pf. u. 3080 Pf. u. 3090 Pf. u. 3100 Pf. u. 3110 Pf. u. 3120 Pf. u. 3130 Pf. u. 3140 Pf. u. 3150 Pf. u. 3160 Pf. u. 3170 Pf. u. 3180 Pf. u. 3190 Pf. u. 3200 Pf. u. 3210 Pf. u. 3220 Pf. u. 3230 Pf. u. 3240 Pf. u. 3250 Pf. u. 3260 Pf. u. 3270 Pf. u. 3280 Pf. u. 3290 Pf. u. 3300 Pf. u. 3310 Pf. u. 3320 Pf. u. 3330 Pf. u. 3340 Pf. u. 3350 Pf. u. 3360 Pf. u. 3370 Pf. u. 3380 Pf. u. 3390 Pf. u. 3400 Pf. u. 3410 Pf. u. 3420 Pf. u. 3430 Pf. u. 3440 Pf. u. 3450 Pf. u. 3460 Pf. u. 3470 Pf. u. 3480 Pf. u. 3490 Pf. u. 3500 Pf. u. 3510 Pf. u. 3520 Pf. u. 3530 Pf. u. 3540 Pf. u. 3550 Pf. u. 3560 Pf. u. 3570 Pf. u. 3580 Pf. u. 3590 Pf. u. 3600 Pf. u. 3610 Pf. u. 3620 Pf. u. 3630 Pf. u. 3640 Pf. u. 3650 Pf. u. 3660 Pf. u. 3670 Pf. u. 3680 Pf. u. 3690 Pf. u. 3700 Pf. u. 3710 Pf. u. 3720 Pf. u. 3730 Pf. u. 3740 Pf. u. 3750 Pf. u. 3760 Pf. u. 3770 Pf. u. 3780 Pf. u. 3790 Pf. u. 3800 Pf. u. 3810 Pf. u. 3820 Pf. u. 3830 Pf. u. 3840 Pf. u. 3850 Pf. u. 3860 Pf. u. 3870 Pf. u. 3880 Pf. u. 3890 Pf. u. 3900 Pf. u. 3910 Pf. u. 3920 Pf. u. 3930 Pf. u. 3940 Pf. u. 3950 Pf. u. 3960 Pf. u. 3970 Pf. u. 3980 Pf. u. 3990 Pf. u. 4000 Pf. u. 4010 Pf. u. 4020 Pf. u. 4030 Pf. u. 4040 Pf. u. 4050 Pf. u. 4060 Pf. u. 4070 Pf. u. 4080 Pf. u. 4090 Pf. u. 4100 Pf. u. 4110 Pf. u. 4120 Pf. u. 4130 Pf. u. 4140 Pf. u. 4150 Pf. u. 4160 Pf. u. 4170 Pf. u. 4180 Pf. u. 4190 Pf. u. 4200 Pf. u. 4210 Pf. u. 4220 Pf. u. 4230 Pf. u. 4240 Pf. u. 4250 Pf. u. 4260 Pf. u. 4270 Pf. u. 4280 Pf. u. 4290 Pf. u. 4300 Pf. u. 4310 Pf. u. 4320 Pf. u. 4330 Pf. u. 4340 Pf. u. 4350 Pf. u. 4360 Pf. u. 4370 Pf. u. 4380 Pf. u. 4390 Pf. u. 4400 Pf. u. 4410 Pf. u. 4420 Pf. u. 4430 Pf. u. 4440 Pf. u. 4450 Pf. u. 4460 Pf. u. 4470 Pf. u. 4480 Pf. u. 4490 Pf. u. 4500 Pf. u. 4510 Pf. u. 4520 Pf. u. 4530 Pf. u. 4540 Pf. u. 4550 Pf. u. 4560 Pf. u. 4570 Pf. u. 4580 Pf. u. 4590 Pf. u. 4600 Pf. u. 4610 Pf. u. 4620 Pf. u. 4630 Pf. u. 4640 Pf. u. 4650 Pf. u. 4660 Pf. u. 4670 Pf. u. 4680 Pf. u. 4690 Pf. u. 4700 Pf. u. 4710 Pf. u. 4720 Pf. u. 4730 Pf. u. 4740 Pf. u. 4750 Pf. u. 4760 Pf. u. 4770 Pf. u. 4780 Pf. u. 4790 Pf. u. 4800 Pf. u. 4810 Pf. u. 4820 Pf. u. 4830 Pf. u. 4840 Pf. u. 4850 Pf. u. 4860 Pf. u. 4870 Pf. u. 4880 Pf. u. 4890 Pf. u. 4900 Pf. u. 4910 Pf. u. 4920 Pf. u. 4930 Pf. u. 4940 Pf. u. 4950 Pf. u. 4960 Pf. u. 4970 Pf. u. 4980 Pf. u. 4990 Pf. u. 5000 Pf. u. 5010 Pf. u. 5020 Pf. u. 5030 Pf. u. 5040 Pf. u. 5050 Pf. u. 5060 Pf. u. 5070 Pf. u. 5080 Pf. u. 5090 Pf. u. 5100 Pf. u. 5110 Pf. u. 5120 Pf. u. 5130 Pf. u. 5140 Pf. u. 5150 Pf. u. 5160 Pf. u. 5170 Pf. u. 5180 Pf. u. 5190 Pf. u. 5200 Pf. u. 5210 Pf. u. 5220 Pf. u. 5230 Pf. u. 5240 Pf. u. 5250 Pf. u. 5260 Pf. u. 5270 Pf. u. 5280 Pf. u. 5290 Pf. u. 5300 Pf. u. 5310 Pf. u. 5320 Pf. u. 5330 Pf. u. 5340 Pf. u. 5350 Pf. u. 5360 Pf. u. 5370 Pf. u. 5380 Pf. u. 5390 Pf. u. 5400 Pf. u. 5410 Pf. u. 5420 Pf. u. 5430 Pf. u. 5440 Pf. u. 5450 Pf. u. 5460 Pf. u. 5470 Pf. u. 5480 Pf. u. 5490 Pf. u. 5500 Pf. u. 5510 Pf. u. 5520 Pf. u. 5530 Pf. u. 5540 Pf. u. 5550 Pf. u. 5560 Pf. u. 5570 Pf. u. 5580 Pf. u. 5590 Pf. u. 5600 Pf. u. 5610 Pf. u. 5620 Pf. u. 5630 Pf. u. 5640 Pf. u. 5650 Pf. u. 5660 Pf. u. 5670 Pf. u. 5680 Pf. u. 5690 Pf. u. 5700 Pf. u. 5710 Pf. u. 5720 Pf. u. 5730 Pf. u. 5740 Pf. u. 5750 Pf. u. 5760 Pf. u. 5770 Pf. u. 5780 Pf. u. 5790 Pf. u. 5800 Pf. u. 5810 Pf. u. 5820 Pf. u. 5830 Pf. u. 5840 Pf. u. 5850 Pf. u. 5860 Pf. u. 5870 Pf. u. 5880 Pf. u. 5890 Pf. u. 5900 Pf. u. 5910 Pf. u. 5920 Pf. u. 5930 Pf. u. 5940 Pf. u. 5950 Pf. u. 5960 Pf. u. 5970 Pf. u. 5980 Pf. u. 5990 Pf. u. 6000 Pf. u. 6010 Pf. u. 6020 Pf. u. 6030 Pf. u. 6040 Pf. u. 6050 Pf. u. 6060 Pf. u. 6070 Pf. u. 6080 Pf. u. 6090 Pf. u. 6100 Pf. u. 6110 Pf. u. 6120 Pf. u. 6130 Pf. u. 6140 Pf. u. 6150 Pf. u. 6160 Pf. u. 6170 Pf. u. 6180 Pf. u. 6190 Pf. u. 6200 Pf. u. 6210 Pf. u. 6220 Pf. u. 6230 Pf. u. 6240 Pf. u. 6250 Pf. u. 6260 Pf. u. 6270 Pf. u. 6280 Pf. u. 6290 Pf. u. 6300 Pf. u. 6310 Pf. u. 6320 Pf. u. 6330 Pf. u. 6340 Pf. u. 6350 Pf. u. 6360 Pf. u. 6370 Pf. u. 6380 Pf. u. 6390 Pf. u. 6400 Pf. u. 6410 Pf. u. 6420 Pf. u. 6430 Pf. u. 6440 Pf. u. 6450 Pf. u. 6460 Pf. u. 6470 Pf. u. 6480 Pf. u. 6490 Pf. u. 6500 Pf. u. 6510 Pf. u. 6520 Pf. u. 6530 Pf. u. 6540 Pf. u. 6550 Pf. u. 6560 Pf. u. 6570 Pf. u. 6580 Pf. u. 6590 Pf. u. 6600 Pf. u. 6610 Pf. u. 6620 Pf. u. 6630 Pf. u. 6640 Pf. u. 6650 Pf. u. 6660 Pf. u. 6670 Pf. u. 6680 Pf. u. 6690 Pf. u. 6700 Pf. u. 6710 Pf. u. 6720 Pf. u. 6730 Pf. u. 6740 Pf. u. 6750 Pf. u. 6760 Pf. u. 6770 Pf. u. 6780 Pf. u. 6790 Pf. u. 6800 Pf. u. 6810 Pf. u. 6820 Pf. u. 6830 Pf. u. 6840 Pf. u. 6850 Pf. u. 6860 Pf. u. 6870 Pf. u. 6880 Pf. u. 6890 Pf. u. 6900 Pf. u. 6910 Pf. u. 6920 Pf. u. 6930 Pf. u. 6940 Pf. u. 6950 Pf. u. 6960 Pf. u. 6970 Pf. u. 6980 Pf. u. 6990 Pf. u. 7000 Pf. u. 7010 Pf. u. 7020 Pf. u. 7030 Pf. u. 7040 Pf. u. 7050 Pf. u. 7060 Pf. u. 7070 Pf. u. 7080 Pf. u. 7090 Pf. u. 7100 Pf. u. 7110 Pf. u. 7120 Pf. u. 7130 Pf. u. 7140 Pf. u. 7150 Pf. u. 7160 Pf. u. 7170 Pf. u. 7180 Pf. u. 7190 Pf. u. 7200 Pf. u. 7210 Pf. u. 7220 Pf. u. 7230 Pf. u. 7240 Pf. u. 7250 Pf. u. 7260 Pf. u. 7270 Pf. u. 7280 Pf. u. 7290 Pf. u. 7300 Pf. u. 7310 Pf. u. 7320 Pf. u. 7330 Pf. u. 7340 Pf. u. 7350 Pf. u. 7360 Pf. u. 7370 Pf. u. 7380 Pf. u. 7390 Pf. u. 7400 Pf. u. 7410 Pf. u. 7420 Pf. u. 7430 Pf. u. 7440 Pf. u. 7450 Pf. u. 7460 Pf. u. 7470 Pf. u. 7480 Pf. u. 7490 Pf. u. 7500 Pf. u. 7510 Pf. u. 7520 Pf. u. 7530 Pf. u. 7540 Pf. u. 7550 Pf. u. 7560 Pf. u. 7570 Pf. u. 7580 Pf. u. 7590 Pf. u. 7600 Pf. u. 7610 Pf. u. 7620 Pf. u. 7630 Pf. u. 7640 Pf. u. 7650 Pf. u. 7660 Pf. u. 7670 Pf. u. 7680 Pf. u. 7690 Pf. u. 7700 Pf. u. 7710 Pf. u. 7720 Pf. u. 7730 Pf. u. 7740 Pf. u. 7750 Pf. u. 7760 Pf. u. 7770 Pf. u. 7780 Pf. u. 7790 Pf. u. 7800 Pf. u. 7810 Pf. u. 7820 Pf. u. 7830 Pf. u. 7840 Pf. u. 7850 Pf. u. 7860 Pf. u. 7870 Pf. u. 7880 Pf. u. 7890 Pf. u. 7900 Pf. u. 7910 Pf. u. 7920 Pf. u. 7930 Pf. u. 7940 Pf. u. 7950 Pf. u. 7960 Pf. u. 7970 Pf. u. 7980 Pf. u. 7990 Pf. u. 8000 Pf. u. 8010 Pf. u. 8020 Pf. u. 8030 Pf. u. 8040 Pf. u. 8050 Pf. u. 8060 Pf. u. 8070 Pf. u. 8080 Pf. u. 8090 Pf. u. 8100 Pf. u. 8110 Pf. u. 8120 Pf. u. 8130 Pf. u. 8140 Pf. u. 8150 Pf. u. 8160 Pf. u. 8170 Pf. u. 8180 Pf. u. 8190 Pf. u. 8200 Pf. u. 8210 Pf. u. 8220 Pf. u. 8230 Pf. u. 8240 Pf. u. 8250 Pf. u. 8260 Pf. u. 8270 Pf. u. 8280 Pf. u. 8290 Pf. u. 8300 Pf. u. 8310 Pf. u. 8320 Pf. u. 8330 Pf. u. 8340 Pf. u. 8350 Pf. u. 8360 Pf. u. 8370 Pf. u. 8380 Pf. u. 8390 Pf. u. 8400 Pf. u. 8410 Pf. u. 8420 Pf. u. 8430 Pf. u. 8440 Pf. u. 8450 Pf. u. 8460 Pf. u. 8470 Pf. u. 8480 Pf. u. 8490 Pf. u. 8500 Pf. u. 8510 Pf. u. 8520 Pf. u. 8530 Pf. u. 8540 Pf. u. 8550 Pf. u. 8560 Pf. u. 8570 Pf. u. 8580 Pf. u. 8590 Pf. u. 8600 Pf. u. 8610 Pf. u. 8620 Pf. u. 8630 Pf. u. 8640 Pf. u. 8650 Pf. u. 8660 Pf. u. 8670 Pf. u. 8680 Pf. u. 8690 Pf. u. 8700 Pf. u. 8710 Pf. u. 8720 Pf. u. 8730 Pf. u. 8740 Pf. u. 8750 Pf. u. 8760 Pf. u. 8770 Pf. u. 8780 Pf. u. 8790 Pf. u. 8800 Pf. u. 8810 Pf. u. 8820 Pf. u. 8830 Pf. u. 8840 Pf. u. 8850 Pf. u. 8860 Pf. u. 8870 Pf. u. 8880 Pf. u. 8890 Pf. u. 8900 Pf. u. 8910 Pf. u. 8920 Pf. u. 8930 Pf. u. 8940 Pf. u. 8950 Pf. u. 8960 Pf. u. 8970 Pf. u. 8980 Pf. u. 8990 Pf. u. 9000 Pf. u. 9010 Pf. u. 9020 Pf. u. 9030 Pf. u. 9040 Pf. u. 9050 Pf. u. 9060 Pf. u. 9070 Pf. u. 9080 Pf. u. 9090 Pf. u. 9100 Pf. u. 9110 Pf. u. 9120 Pf. u. 9130 Pf. u. 9140 Pf. u. 9150 Pf. u. 9160 Pf. u. 9170 Pf. u. 9180 Pf. u. 9190 Pf. u. 9200 Pf. u. 9210 Pf. u. 9220 Pf. u. 9230 Pf. u. 9240 Pf. u. 9250 Pf. u. 9260 Pf. u. 9270 Pf. u. 9280 Pf. u. 9290 Pf. u. 9300 Pf. u. 9310 Pf. u. 9320 Pf. u. 9330 Pf. u. 9340 Pf. u. 9350 Pf. u. 9360 Pf. u. 9370 Pf. u. 9380 Pf. u. 9390 Pf. u. 9400 Pf. u. 9410 Pf. u. 9420 Pf. u. 9430 Pf. u. 9440 Pf. u. 9450 Pf. u. 9460 Pf. u. 9470 Pf. u. 9480 Pf. u. 9490 Pf. u. 9500 Pf. u. 9510 Pf. u. 9520 Pf. u. 9530 Pf. u. 9540 Pf. u. 9550 Pf. u. 9560 Pf. u. 9570 Pf. u. 9580 Pf. u. 9590 Pf. u. 9600 Pf. u. 9610 Pf. u. 9620 Pf. u. 9630 Pf. u. 9640 Pf. u. 9650 Pf. u. 9660 Pf. u. 9670 Pf. u. 9680 Pf. u. 9690 Pf. u. 9700 Pf. u. 9710 Pf. u. 9720 Pf. u. 9730 Pf. u. 9740 Pf. u. 9750 Pf. u. 9760 Pf. u. 9770 Pf. u. 9780 Pf. u. 9790 Pf. u. 9800 Pf. u. 9810 Pf. u. 9820 Pf. u. 9830 Pf. u. 9840 Pf. u. 9850 Pf. u. 9860 Pf. u. 9870 Pf. u. 9880 Pf. u. 9890 Pf. u. 9900 Pf. u. 9910 Pf. u. 9920 Pf. u. 9930 Pf. u. 9940 Pf. u. 9950 Pf. u. 9960 Pf. u. 9970 Pf. u. 9980 Pf. u. 9990 Pf. u. 10000 Pf. u. 10010 Pf. u. 10020 Pf. u. 10030 Pf. u. 10040 Pf. u. 10050 Pf. u. 10060 Pf. u. 10070 Pf. u. 10080 Pf. u. 10090 Pf. u. 10100 Pf. u. 10110 Pf. u. 10120 Pf. u. 10130 Pf. u. 10140 Pf. u. 10150 Pf. u. 10160 Pf. u. 10170 Pf. u. 10180 Pf. u. 10190 Pf. u. 10200 Pf. u. 10210 Pf. u. 10220 Pf. u. 10230 Pf. u. 10240 Pf. u. 10250 Pf. u. 10260 Pf. u. 10270 Pf. u. 10280 Pf. u. 10290 Pf. u. 10300 Pf. u. 10310 Pf. u. 10320 Pf. u. 10330 Pf. u. 10340 Pf. u. 10350 Pf. u. 10360 Pf. u. 10370 Pf. u. 10380 Pf. u. 10390 Pf. u. 10400 Pf.

Schieren ihn nochmals zur Annahme vorgelegt seien. Die dieserhalb sofort eingeleitete Untersuchung ergab die Nichtigkeit der Anzeige und wurde der Arbeiter, welcher diesen Unfug begangen hatte, sofort freigesprochen. Die letztere ergab, daß in der That große Ungeheerlichkeiten stattgefunden haben, wozu uns so weniger begreiflich, als ja das von uns bereitgestellte Strohmaterial sich in allen Händlern des besten Weizens erweist und von uns eine 5-10jährige Garantie für die Qualität abgegeben, als ein weiteres übernehmen ist. Ueber ganz besonders desinteressierten Untersuchungs-material ist den Gerichte übergeben und werden die Schuldigen zur Rechenschaft gezogen. Von einem Denunzianten und dessen Angehörigen ist die Anzeige gestellt worden, welche sofort von der Staatsanwaltschaft der Richterhofen aufeinander genau wagt, ist uns nicht bekannt. Nach dessen Mitteilungen scheint eine solche erfolgt zu sein von einem entlassenen Arbeiter unseeres Werkes, der seiner Zeit wegen verdrängter großer Verdienste die in seiner Zeitungen und Vorlagen auf unserm Schmelzwerk stehen, gefänglich eingekerkert sein soll. Inwieweit Angehörige unseeres Werkes an den Dornbuschdringgeleiten beteiligt sind, wird die gerichtliche Untersuchung ergeben, schon jetzt sind vorzüglich alle Angehörige, die hierbei möglicherweise in Frage kommen könnten, wegen unzulänglicher Kontrolle der Arbeiter zum Theil entlassen, zum Theil zur Verfügung gestellt. Wor Allen sind die Wohnnamen derart getroffen, daß ähnliche Vorkommnisse sich nicht wiederholen können.

— Der Frauen-Vorber Pranzini hat, wie uns aus Paris berichtet wird, immer noch seinen Kopf, und der nächste Stempel auf dem Rougette-Waive wiederholt und beschämte sich von Tag zu Tag. Da die Waive zwar nicht, aber trotzdem sind wir dort in der ersten Abend von Mitternacht bis zum Sonnenaufgang geschick und gefolgt. Die Neugierigen, welche die nötigen Mittel besitzen, fallen die Kneipen und Restaurants, deren Eigenthümer, nachdem die Polizeibehörde den Vorber Pranzini anrufen ließ, aber sich vor den selben mit Leinwand und Rundbrot ausstellen, und eine Menge Weines gegen den Trottoir, ist und trinkt und jobbt. Der Verzehr der Hühnerfleisch langt an, den Verdacht zu werden, als würde der Präsident der Republik Pranzini nun doch noch begünstigt werden oder als wären neue Umstände eingetreten, welche eine Revision des Prozesses nöthig machen könnten. Der „Matin“ demselbst sich, durch seinen Bericht über die Unternehmung mit dem Reichthümer Demonge ein solches Resultat angegeben zu haben und andere Mütter lassen ähnliche Andeutungen fallen, die offenbar von Demonge herrihren. Wäher davon einzuweichen, schiene uns aber heute noch möglich. Der Reichthümer hat seinen Klienten in der Waive bedient und läßt erzählen, daß er ihn zuerst während und auf Alles, was er hat, die Waive wiederholte, sondern zu empfangen, weil der Reichthümer den Reichtum und gefand, daß er die Nacht vom 16. zum 17. März außer dem Saale zu gebracht habe. Nun rät er sich dafür, indem sie dieses mit Gutes denkt, und bei dem Bericht die Anzeige gemacht hat, sie würde im Falle der Einleitung die Verhältnisse tragen, damit die Waive nicht dem Reichthümer verfallt. Der Adokat Pranzini hat am Sonntag früh in Mont-lour-Baudry ein, wurde von dem Präsidenten der Republik sehr freundlich empfangen, zum Demonger getreten und zwar in sein Ansehen vor, scheint aber keinen übertrieben großen Erfolg gehabt zu haben, wie sich aus den letzten Mittheilungen schließen läßt, die er um Mitternacht den seiner barrenden Reporteren inpenete. Herr Vervey fragte ihn sehr bedächtig, ob er etwas Neues beibringen hätte, und schloß die Verhandlung mit dem Reichthümer vereinigte. Er verbrachte, die Affen sorgfältig durchzugehen, allein Demonge gewann den Eindruck, der einstige Stabsträger des Adokatenordens hätte diese bereits betragt und wolle seine Meinung nicht durchdrücken lassen.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 30. August.

Stadt Hamburg. Se. Durchlaucht Erbprinz zu Neuburg-Walden nebst Gemahlin und Dienerschaft aus Wädensb. Admett Kniebe nebst Gemahlin aus Wittenberg. Frau Witt-

meister Unterroth nebst Fr. Zöster aus Kl. Burgula. Bremen-Veniantan i. 4. Säq. Hof. Unterroth aus Namburg a. Saale. Bremen-Veniantan i. 2. Unterroth aus Kl. Burgula. Kaufmann Schiller nebst Familie aus Metz. Premier-Lieutenant i. Kai. Franz Nig. von Nubille aus Berlin. Director Hofst aus Bremen. Director Saarburg aus Berlin. Dr. Joh. Wilkens aus Bremen. Kaufleute Sulzroth aus Berlin. Gülden aus Luchdingha. Preyer aus Hannover. Schiller aus Weimar. Sünder aus Chemnitz. Nieldorn aus Hamburg. **Kronprinz.** Rittergutsbesitzer Sebe aus Petersdorf. Rittergutsbes. Fr. v. Willenroth aus Wob. Arzt Dr. Holland nebst Frau aus Weidhof. Hofrath Seelenhofer aus Wittgenheim. Rittergutsbes. v. Klenow. Rittergutsbes. Frau Courance nebst Familie aus Kiel. Fr. Dennis aus Meckl. Kaufleute Schmidt aus Wald. Forstberg und Lange aus Weizsig. Stillmer aus Klauen i. W. Bauer aus Frankfurt a. M. Brömm, v. Hagen u. Witow aus Berlin.

Vertrauensnachrichten.

Berlin, 29. August. Von der Börse ebnete die herrschende politische Ruhe, in Verbindung mit dem überaus stilligen Verhalten, einer günstigen Disposition die Waage. Die aufwärtsstrebende Bewegung, welche bereits gegen Schluß der Sonntagsbörse eingetreten war, fand auch heute zu Beginn der Woche eine Fortsetzung.

Waffenstände vom 28. bis 30. August.

Waffenstand der Saale an der Säule bei Halle am 29. August Abends am Unterhaupt 1,68 Meter, am 30. Aug. Morgens am Unterhaupt 1,68 Meter. **Waffenstand der Saale an der Säule bei Magdeburg** am 29. August Abends am neuen Unterhaupt 1,40 Meter, am 30. Aug. Morgens am neuen Unterhaupt 1,40 Meter. **Straßburg** + 0,94. **Magdeburg** + 0,90. **Dresden** - 1,20 **Aufs** - 0,20.

Hallscher Tages-Kalender.

Wittwoch, den 31. August.

Kgl. Univ.-Bibl. Vormittags von 9-1 Uhr Nachmittags von 2-4 Uhr. In der letzten vier Dienststunden werden täglich Bücher ausgeliehen und abgegeben. **Kapitän-Gemeinde:** Ab. 8 Gottesdienst, Gesellschaften. **Trifft:** 10. — **Vereinsversammlung:** Vorm. 7½ im Vordergebäude. **Patenschriften-Belegsammlung:** Magdeburgerstr. 4, 1. 8-12 Uhr und 2-6 Uhr. **Ausgangsbücher:** Ab. 7 im Kronprinzen. **Verein junger Buchhändler:** Abds. 8½ im „Fälliger Schießgarten“. — **Kaufmann. Verein vom 15. Nov. 1870:** Ab. 8½ in Stadt Berlin. — **Stenographischer Verein nach Stolze:** Ab. 9 Uhr. **Colo-Dobit.** — **Jahrbuch der Vereins-Kassen:** Kaufmann-Verein u. Männer-Verein. **Ab. 9 bis 11½ in der Stadt. Turnhalle:** **Zurnererei „Frieden“** Abends 8½-11 Uhr im Paradiesgarten. — **Hallsche Volkshochschule:** Abends 8 Uhr in „Wälles Restaurant“. — **Männer-Verein:** Abends 8-10 Uhr. **Reichthümer-Verein:** Abends 8 bis 10 Uhr in „Reichthümer“. **Reichthümer-Verein:** Ab. 8-10. **Reichthümer-Verein:** Abds. 8 Uhr. **Häubers Restaurant:** Ewigelgasse 13. — **Süder-Verein „Garmone“:** Abds. 7½. **Uhr-Restaurant.** **Germania-Verein:** Nachmittags. **Reizger** Abends 8 Uhr. **Nährmittel 5 1/2 bis 10 Uhr.** **Reizger** Abends 8-12 Uhr. **6 Uhr.** **Vonstahlgarten:** 6-12 und 1-6 Uhr. — **östliche Anstalt i. Arbeitsnachweisung.** **Imp. Merxen, v. Weisenthal. — Verpflegungskation 1.** für fremde Reisende: ebendortelst. — **Verberge zur Weimari:** Bauergasse 6 b.

Verlag der Allmögeldschaft „Hallsche Zeitung“ zu Halle. Verantwortliche Redakteure, sämtlich zu Halle: Dr. Richard Kamel für Politik, Feuilleton und den übrigen Inhalt ausschließlich des Nachstehenden; Dr. Oswald Schmitt für Lokales, Brommelle und Theater; Louis Lehmann für den Handel, Börsen- und Interenten-Teil.

Von der Gibe.

Die in Rücksicht an der höchsten Grenze erscheinende „Hallsche Zeitung“ bringt in ihrer Nummer 65 folgende Donstagung:

Vor vier Jahren bereit ich mich erkrankt und zwar in einer solchen Weise, daß ich von der Welt, wo ich beheimatet war, weggenommen wurde, und hilflos wie ein Kind wurde, und meinen Angehörigen nicht mehr zuhause sein konnte. Ich wurde sehr bedauert, sagten übereinstimmend, daß ich ein schweres Leberleiden habe. Ich war auch im Brauer Krankenhaus und bespürte zwar zeitweise eine Besserung, aber bald wieder immer der alte Zustand trat ein. Vor 6 Monaten war ich bereit, bis zum Tode abzugeben, konnte nicht mehr stehen und mußte fortwährend wie ein Kind, ich habe schon mit dem Leben abgeschlossen, da kam ein Freund zu mir auf Besuch und sagte, daß er eine Frau von einem Bekannten in Paris kennt, die durch ein Mittel abgemagert, konnte nicht mehr stehen und war einem ebenfalls schweren Leberleiden erkrankt worden. Nachdem ich durch 2 Monate hindurch dieses Mittel angewendet hatte, bespürte ich einen geradezu wunderbaren Erfolg. Ich fühlte mich allmählich wie neugeboren, bekam Appetit, konnte nun ein wenig herumgehen und nach weiteren zwei Monaten war ich schon so weit hergestellt, daß ich wieder einer Beschäftigung nachgehen konnte. Heute jedoch bin ich so gesund und muthig, wie ich es vor dem Genesnis und ich habe kein anderes Mittel angewendet, wie diese „Warner's Säfte Cure“.

Der Preis von Warner's Säfte Cure ist 4 Mark die Flasche. Verkauf und Versand nur durch Apotheken. — Dr. H. Warner & Co., Frankfurt a. M. — Dittich Dampfs-D. von: Adler-Verlag, Dessau. [1867]

Familien-Nachrichten.

Verheiratet: Dr. Matthias von Bülowe mit Martha von Brodem (Ober-Widwig am Starbeger See). Dr. Rabold (Sanktamburg) mit Hedwig Käfer (Regen). Dr. Carl Käfer mit Anna Weibe (Regen). Dr. Louis Dietmann mit Hedwig Wille (Weizsig). Dr. Bremier-Veniantan Kurt von Dietrich mit Margarete Dobbeltstein (Winden i. W.). Dr. Paul Thomas mit Anna Schöpp (Magdeburg). Dr. Albert Dehnert mit Marie Müller (Coburg). **Verlobt:** Fr. Marie Schinde mit Fr. Albert Fischer (Magdeburg, Hamburg, Borsfelde). Fr. Anna Windemann mit Fr. Otto Müller (Magdeburg, Berlin). Fr. Anna Otto mit Fr. Richard Sommerer (Schwabens. Wälmersleben). **Geboren:** Ein Sohn: Fr. Hauptmann und Kompanie-Chef Brauer (Frankfurt a. O.). Dr. Bremier-Veniantan von Windwitsch (Altona). Fr. Gymnasiallehrer O. Morgenstern (Sanktamburg). Fr. Otto Zahn (Weizsig). Fr. Ober-Steuers-Controllor Reichardt (Coburg). Fr. Carl Reichardt Otto Bauer (Briedenau). **Eine Tochter:** Fr. Paul Hoffmann (Magdeburg). Fr. Otto Dähnbach (Magdeburg-Stendal). Fr. H. John (Coburg). Fr. Dr. J. H. Engelmann (Weizsig). **Geboren:** Kaufmann Hermann Naake (Weizsig). Kaufmann Berner Ebermann (Magdeburg).

Inferate.

Frauen-Verein zur Armen-u. Krankenpflege. Der Nächster, Martinsberg 14, nimmt Donnerstags, den 8. September, Nachmittags 2½ Uhr, wieder seinen Anfang. Wer hoffen, daß das Interesse für denselben sich durch immer größere Theilnahme kund giebt. J. A. Ch. Kirchoff. [14094]

Familien-Nachricht.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen ¼ 2 Uhr verchied nach schwerem Leiden meine liebe Frau und Mutter, unsere gute Tochter, unsere Schwelster und Schwägerin **Anna Graf geb. Neue.** Dranienbaum, Dessau, Halle a. S., [14100] den 30. August 1887. Die trauernden Hinterbliebenen.

„Besser er, als ein Neuter, der sich Wochen lang einarbeiten muß“, vorausgesetzt, daß Sie für ihn bürgen können.“

„Das glaube ich.“

„Gut, für die Stelle des zweiten Kassiers können Sie ja aus dem Geschäftspersonal eine geeignete Persönlichkeit nehmen, nur möchte ich rathe, daß die Kassierpositionen jetzt öfter und regelmäßig stattfinden.“

„Das habe ich mir bereits vorgenommen.“

„So wäre diese Angelegenheit erledigt!“ sagte der Bankier, der nun wieder einen heiteren Ton ansetzte und nach einigen geschäftlichen Fragen in sein Kabinett zurückging.

Kurz vor dem Geschäftsschluß trat Weinert wieder ins Kassenzimmer.

„Sie sind als erster Kassier definitiv angestellt“, wandte er sich zu Ferdinand, indem er ihm einige Papiere überreichte. „Sie finden unter diesen Skripturen auch Ihren neuen Betrag lesen Sie ihn durch und geben Sie ihn mir morgen früh zurück. Sie werden voraussichtlich kein Verdiensten tragen, ihn zu unterstützen. Den zweiten Kassier werde ich morgen Abend ernennen, die Kassierpositionen finden auf Anordnung unseeres Chefs fortan an jedem ersten Montag des Monats Morgens acht Uhr statt, und damit werden Sie hoffentlich einverstanden sein?“

„Vollständig, Herr Weinert“, nickte Ferdinand, „erlauben Sie mir, meinen Dank auszusprechen.“

„Unnötig, rechtfertigen Sie nur das Vertrauen, das ich Ihnen schenke, dann werden wir gute Freunde bleiben.“

Ferdinand verstand den bedeutungslosen, warnenden Blick, der diese Worte begleitete; er lachte leise vor sich hin, aber es bald nachher das Haus verließ.

„Nur immer diplomatisch!“ murmelte er. „Wenn man den Kaden beugt, erreicht man mehr, als wenn man durch Drohungen etwas erzwingen will, das hat Vertram nicht verstanden. Weinert kennt nun meine Macht, ich werde seine Stelle erhalten, sobald er Associe geworden ist. Valerie Sturm muß nun meine Gattin werden, dann bin ich für mich ganz bei Wehen geborgen. Wenn Vertram gewiß hätte, daß ich kein Nebenbuhler war! Ach, man muß zur rechten Zeit Schweigen und wieder zu einer anderen Zeit reden können!“

„Einen Augenblick, mein Herr!“ unterbrach eine leise Stimme sein Selbstgespräch. „Ich warte hier auf Sie!“

Aufschauend, sah Ferdinand sich der Frau Krause gegenüber; ihr stehender Blick ruhte voll Mißtrauen auf ihm.

„Ich sage Ihnen, daß ich die Antwort auf den Brief heute noch erwarte“, fuhr sie fort, „haben Sie keine, so fordere ich den Brief zurück, über den Löffel löse ich mich nicht barbaren.“

„Das wäre Ihnen passirt, wenn Sie selbst den Brief übergeben hätten“, spottete Ferdinand, indem er den Kopf aufstieß und in die Westentasche griff; der Hantscheck würde Sie vor die Thür gewiesen haben. Große Herren verheßen keinen Späß, sie machen kurzen Prozeß.“

„Also ich soll nichts haben?“ wüthte sie.

„Sind Sie mit fünfzig Thalern zufrieden?“

„Ich habe mehr erwartet!“

„Sie dürfen nicht einmal soviel erwarten, hier aber sind hundert Thaler, das ist für Sie eine sehr große Summe. Damit sind Sie ein für allemal abgeschlossen, werden Sie sich das? Wenn Sie niemals den Namen des Herrn, auch meinen Namen nicht, Sie haben Versprochen verprochen, dieses Versprechen müssen Sie halten. Wollen Sie das?“